

ganz trau-lich und al-lein, in dem Co-stüm so
 schlief er bei-nah schon ein, so en-nü-yirt und

tête à tête ganz trau-lich und al-lein, indem Co-stüm
 ihr so spät schlief ich bei-nah schon ein, so en-nü-yirt

spät im tête à tête ganz trau-lich und al-lein, indem Co-stüm
 tête mit ihr so spät schlief er bei-nah schon ein, so en-nü-yirt

ganz in-tim-kann nur al-lein der Gat-te sein!
 so bla-sirt-kann nur al-lein ein Eh-mann sein.

soganz in-tim kann nur al-lein der Gat-te sein!
 und so bla-sirt kann nur al-lein ein Eh-mann sein.

so ganz in-tim kann nur al-lein der Gat-te sein!
 und so bla-sirt kann nur al-lein ein Eh-mann sein.

cresc. *mf* *ff* *f*

2. Gleich sein! Nein,

Tempo I.

p *pp* *ff* *p*

c) TERZETT.

Allegro non troppo.

FRANK.

nein, ich zweif-le gar nicht mehr, doch da ich fort nun muss, so

ROSAL.

Den Ab-schieds-ge-ben Sie, ich bit-te sehr, sich schnell den Ab-schiedskuss!

riten. a piacere

kuss? Nundem,- wennes sein muss,- da ha-ben Sie den Den Abschiedskuss!

Vivace con fuoco.

Tempo I.

ALFRED.

Kuss! Soll ich schon brummen müssen für Ihren werthen Herrn Ge-

ALFR. *pp ritard.*
 mahl. kann ich für ihn auch küssen, komm Weib-chen, küß' mich noch einmal!

FRANK. *f*
 Mein

espress. *ritard.*

FRANK.
 Herr, ich bin etwas pressirt, da heut ich selbst noch in-vi-tirt; drum lassen Sie uns gehn, ja

p *f* *p* *cresc.* *f*

ROSAL. Allegretto.
 (leise zu Alfred) Sie fin-den ge-wiss— dort mei-nen Ge-
 (wendet sich zum Hintergrund, öffnet die Thür und giebt dem draussen sichtbaren Gerichtsdiener einen Wink.)
 las-sen end-lich Sie uns gehn!

fp *p dolce*

ROSAL.
 mahl. O schonen Sie mich!

ALFRED.
 Wir brummen viel-leicht in dem-selben Lo-cal. Ganz si-cher-

cresc.

Allegretto.

Ach, schonen Sie mich! Ach!

lich! Ganz si - - cher - lich!

(Frank zurückkehrend) Folgen Sie nun schnell, der Wagen ist zur

Allegretto.

mf

FRANK.

Stell, drum fort, drum fort nur schnell. — Mein schönes, grosses Vo-gelhaus, es

p

ist ganz na - he hier. Viel Vö-gel flattern ein und aus, be - kommen frei Quar-

tier. Drum lad' ich Sie ganz höf-lich ein, Ver - ehr - te - ster, ich hitt, - dort

cresc.

auch mein wer-ther Gast zu sein, dort auch mein wer-ther Gast zu sein, Ver - ehr - te-ster, ich

ALFRED.

bitt, ich bitt, spa-ziern's gefälligst mit! Wenn es sein muss, - so will ich

Doch schweigen Sie!

gehn! Es soll ge - schehn.

Nun

ALFR.

FRANK.

Gleich will ich mich be - quemen, doch erst noch Abschied

fort, schnell fort!

Un poco meno.

ROSAL.

Ge-nug, mein Herr, es ist schon gut! Nein, nein, ge-
nehmen!
Un poco meno. Ein Rüsschen noch dann hab' ich Muth! *espress.*



nug, wir müs-sen schei - - den!
Ein Rüss - chen giebt Trost mir im Lei - den!



Più moto.

FRANK.

Mein Herr, ge - nug, der Zärtlich - keit, wir kommen nicht zu En-de heut, ge -



ROS. *a tempo*
ALFR. Sein. schönes, grosses Vo-gel-haus, es
FR. Sein schönes, grosses Vo-gel-haus, es
nug, es ist jetzt Zeit! Mein schönes, grosses Vo-gel-haus, es
a tempo



ist ganz na-he hier; viel Vö-gel flat-tern ein und aus, und fin-den frei Quar-tier. — Er
 ist ganz na-he hier; viel Vö-gel flat-tern ein und aus, und fin-den frei Quar-tier. — Er
 ist ganz na-he hier; viel Vö-gel flat-tern ein und aus, und fin-den frei Quar-tier. — Drum

la-det Sie ganz höf-lich ein, dort auch sein Gast zu sein; drum bitt' ich, fü-gen
 la-det mich ganz höf-lich ein, dort auch sein Gast zu sein; ich fü - ge vor der
 lad' ich Sie ganz höf-lich ein, dort auch mein Gast zu sein; ich bit - te, fü - gen

Sie sich drein, es muss ja lei-der sein! Ja, ja
 Hand mich drein, das wird das Be-ste sein! Das wird wohl vor der
 Sie sich drein, das wird das Be-ste sein; ich bit - - te fü - - gen

Listesso tempo.

lei - - - der, ach lei - der muss es — sein, lei - der
 Hand das Al - ler - be - - - ste — sein, lei - der
 Sie sich drein, es muss ge - schie - den sein, oh-ne Um - ständ

muss es ja sein! — Nun wohl an, das Schicksal will, dass heut al-lein ich
 muss es ja sein! — Ach, wie gern möcht hier mit Ih - nen
 nun, denn es muss ja sein! — Kommen Sie, ich selbst will heu - te

soll son - pi - ren, ja, ich fü - - - ge wil - lig mich da - rein. Wa - rum
 ich son - pi - ren, a - ber, wie mir schei - net, soll's nicht sein. Ach!
 auch son - pi - ren, fü - gen Sie sich end - lich doch da - rein!

soll man noch ver-geb-lich strei-ten hier und la-men-ti-ren, fort, nun

Das Schicksal will mich grau-sam schon von hin-nen füh-ren, fort, denn

Las-sen Sie sich oh-ne Um-ständ ar-re-ti-ren, fort, nun

fort, es muss, es muss ja sein!

fort, es muss ja sein, es muss ja

fort, es muss sein, es muss sein, es muss sein, ja,

Meno ad libit.

Ach, es muss ja sein! Ach!

sein, es muss ja sein, ja sein! (Alfred wird von Frank fortgeführt; der Vorhang fällt.)

ja, es muss ja sein, drum fort!

Ende des ersten Aktes.